

bunt statt braun Nazis entgegentreten!

Am 5. Juni 2010 wollen in Hildesheim Nazis aufmarschieren.

An dem Tag, an dem wir Hildesheimer mit vielen europäischen Gästen das Michaelisfest feiern wollen, provozieren Nazis uns mit der Verbreitung ihres faschistischen Gedankengutes. Sie reden von "Überfremdung" und verbreiten ihre menschenverachtende Hetze.

Wer den Nationalsozialismus verherrlicht, wer gegen Menschen aufgrund ihres Glaubens, ihrer Herkunft oder ihrer Einstellung hetzt und Menschen deswegen bedroht und attackiert, hat bei uns keine Zukunft.

Rechtsextremistisches Denken entsteht nicht im luftleeren Raum. Es ist das Ergebnis von vielen in der Gesellschaft weit verbreiteten Einstellungen. So haben in den letzten Jahren Rassismus, Antisemitismus und Nationalismus zugenommen. Durch diese Einstellungen werden Menschen ausgegrenzt und zu Unrecht zu Schuldigen für gesellschaftliche Probleme erklärt und bedroht.

Dieser Bedrohung stellen wir uns entgegen, wir überlassen den öffentlichen Raum nicht den Nazis! Ihrer menschenverachtenden Ideologie setzen wir unsere Werte einer solidarischen, freiheitlichen und demokratischen Gesellschaft entgegen.

Wir fordern alle Menschen auf, in Betrieben und Verwaltungen, in Schulen und Hochschulen, in der Politik, in Kirchen, im privaten Umfeld und in Vereinen und Verbänden für diese Werte im Alltag einzutreten.

Wir rufen alle auf: Demonstrieren Sie mit uns gegen den braunen Aufmarsch am 5. Juni in Hildesheim.

Treten wir friedlich, aber entschieden den Nazis entgegen!



Kundgebung und Demonstration:

**Samstag, 5. Juni 2010, 11:00 Uhr,
Angoulêmeplatz, Hildesheim**

Erstunterzeichner: Arbeitskreis Antifaschismus Hildesheim, AStA Uni Hildesheim, ATIK Hannover, Betriebsrat der Firma Reintjes GmbH, Betriebsrat der Firma Transnorm System GmbH, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Hildesheim, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ortsverband Hildesheim, CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hildesheim, DGB-Kreisvorstand Hildesheim, Diakonisches Werk Hildesheim, Die Linke LV Niedersachsen, DIE LINKE Kreisverband Hildesheim, DKP Niedersachsen, Evangelisch-lutherischer Kirchenkreis Hildesheim, FDP Kreisverband Hildesheim, FDP Stadtverband Hildesheim, Handwerkskammer Hildesheim, IG Metall Alfeld-Hameln-Hildesheim, Jüdische Gemeinde Hildesheim, Juso AG Hildesheim, Katholische Kirche Dekanat Hildesheim, Kreistag Hildesheim, Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesarbeitsgemeinschaft Antifaschismus/Rechtsextremismus DIE LINKE, Liberale Jüdische Gemeinde Giesen e. V., Oberstufen-SV der Robert-Bosch-Gesamtschule, Personalrat der Friedrich-List-Schule, Personalrat der Stadt Hildesheim, Rat der Stadt Hildesheim, SDAJ-Niedersachsen, 'solid Region Braunschweig-Wolfenbüttel, SPD-Fraktion im Kreistag Hildesheim, SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hildesheim, SPD-Stadtverband Hildesheim, Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, ver.di Ortsvorstand Hildesheim, Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes/Bund der Antifaschisten (VVN/BdA) - Landesvereinigung Niedersachsen, Volkshochschule Hildesheim gGmbH, Vorstand ver.di Ortsverein Hildesheim, YDG (NDJ) Neue Demokratische Jugend

Klaus Aleith; Helmut Aßmann, Superintendent; Lore Auerbach, Ehrenbürgerin der Stadt Hildesheim; Peter Baumeister; Annemarie Bethge, KTA; Gisela Brandes-Steggewentz, Die Linke; Bernhard Brinkmann, MdB; Markus Brinkmann, MdL; Willi Bröker, Vorsitzender ver.di Ortsverein Hildesheim; Klaus Bruer, KTA; Peter Brüning, Gewerkschaftssekretär IGM; Roland Brunke, Vorsitzender Personalrat der Stadt Hildesheim; Dr. John Coughlan; Wolf-Georg von Eickstedt, Vorsitzender der Jüdischen Gemeinde Hildesheim, Michael Frank, Gewerkschaftssekretär ver.di; Hartmut Häger, Vors. SPD-Stadtratsfraktion; Erika Hahnenkamp, KTA; Sabine Hartmann, KTA; Dagmar Hohls, Vors. des Kreistages; Ute Hoppe, KTA; Horst Jeske; Hartwig Kemmerer, VHS Hildesheim; Gerold Klemke, KKV -Diözesanverband Hildesheim e.V. im Bundesverband der Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung e.V.; Jens Kühn; Dieter Mach; Uwe Mebs, 2. Bevollmächtigter IGM; Uwe Noltemeyer, 1. Vorsitzender SPD OV Warzen; Cornelia Ott, KTA; Brigitte Pothmer, MdB; Dr. hc. Hermann Rappe; Brigitte Reinhold, AWO Kreisverband Hildesheim-Alfeld; Jens Oliver Rother, Don-Bosco-Schule; Jutta Rübke, MdL; Wolfgang Salzbrunn, Vorsitzender SPD Samtgemeindeverband Lamspringe; Herbert Scheibe, 1. Bevollmächtigter IGM; Fred-Uwe Schulz; Dr. Manfred Sohn, DIE LINKE. Fraktion im Niedersächsischen Landtag; Gisela Sowa; Regina Stolte, DGB-Kreisverband Hildesheim; Stefanie Uhlig, KTA; Dechant Wolfgang Voges, Katholische Kirche Dekanat Hildesheim; Eckart von Klaeden, MdB; Sebastian Wertmüller, DGB-Region Niedersachsen-Mitte; Ralph Wieduwilt, SPD-OV Klein Escherde; Horst Witte, KTA